

Wittemberg ausgangen / von vielen || dieser zeit ausgesprenget werden.
 || Jtzund auff's neue vbersehen / vnd mit verdolmetschung || der Sprüche
 so zuuor Latinisch angezogen / vormehret. || Wittemberg / || Anno 1571.
 200 [7] Blatt 4° [im Kolophon: Gedruckt zu Wit= || temberg / durch
 5 Hans Lufft. || 1571.] (VD 16 W 3768)

Vorhanden in:

- BERLIN, Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz: 1 an: Dm 2752, 4 in: Dg
 5 [benutztes Exemplar]
 COBURG, Landesbibliothek: Cas A 5071
 10 GOTHA, Forschungsbibliothek: Theol. 4° 691-692 (10)
 MÜNCHEN, Bayerische Staatsbibliothek: Polem. 3133 t
 WEIMAR, Herzogin Anna Amalia Bibliothek: Aut.VII (11a)
 WIEN, Österreichische Nationalbibliothek: 77. G. 10
 WOLFENBÜTTEL, Herzog August Bibliothek: 109 Theol. (2), 266 Theol. (3),
 15 Alv Eh 147 (2), G 122. 4° Helmst. (9), S 236.4° Helmst. (2)

D: Von der Person vnd || Menschwerdung vnsers HERRN || Jhesu Christi /
 || Der waren Christlichen || Kirchen / || Grundfest / || Wider die neuen
 Marcioniten / Sa= || mosatener / Sabellianer / Arianer / Nesto= || rianer /
 Eutychianer vnd Monotheleten / || vnter dem Flacianischen hauffen. ||
 20 Durch die Theologen zu Wittemberg / aus der heiligen || Schrifft / aus
 den Symbolis / aus den fürnemesten Concilijs || vnd einhelligem
 Consens aller bewerten Lerer. || Wiederholet vnd Gestellet / zu trewer
 lere vnd ernster || verwarnung an alle frome vnd Gottselige Christen. ||
 Neben warhafter vorantwortung / auff die giftigen vnd || boshafftigen
 25 verleumdungen / so von den Propositionibus || vnd Catechismo zu
 Wittemberg ausgangen / von vie= || len dieser zeit ausgesprenget
 werden. || Jtzund auff's neue vbersehen / vnd im ersten teil mit ||
 verdolmetschung der Sprüche so zuuor Lati= || nisch angezogen /
 vormehret. || Wittemberg. || Anno 1572. || 200 [8] Blatt 4° (VD 16 W
 30 3771)

Vorhanden in:

ASCHAFFENBURG, Stiftsbibliothek: I-1013

Die Ausgaben C und D geben sich durch den Zusatz „Jtzund auff's neue
 35 vbersehen“ als Neuauflagen zu erkennen, D durch die Jahresangabe „1572“
 als jüngste Auflage. Die Drucke A und B weisen eine Zusammenstellung
 von Satzfehlern auf, die bei B noch erweitert wurde. A und B sind bis zum
 Bogen Yy satzgleich. A ist damit als Erstaussgabe anzusehen, B aufgrund der
 fehlenden Beseitigung der anfänglichen Satzfehler, der Erweiterung der
 40 Fehlerliste und dem nur teilweisen Neusatz als bald darauf erstellte Zweit-
 auflage, C als dritte und D als letzte Auflage. Bei C und D wurden Überset-